

22)

Eidesstattliche Erklärung.

Ich versichere hierdurch an Eidesstatt nach bestem Wissen und Gewissen:
Eine Liste der in dem Liftvan Klaber, eingelagert im Jahre 1939 im
Freihafen Bremen, enthaltenen Gegenstände ist nicht mehr vorhanden,
mit Ausnahme folgender wäsche-Ausstattung:

20 Bettuecher	
22 Kissenbezüge	
14 Ueberlaken	
3 Dtz. Servietten	
1 Dtz. Tischtuecher	
2 Dtz. weisse Handtuecher	
7 1/2 Dtz. Kuechentuecher	
1 1/2 Dtz. Staubtuecher	
1 Dtz. Klapperdeckchen	
1/2 Dtz. kleine Deckchen	
Alles angeschafft 1937/38 als Hochzeits-Aussteuer	
Anschaffungspreis	592,95 RM.
4 kl. elektr. Beleuchtungskörper	45,50
2 Liegestuehle	9,00
Badezimmer-utensilien	31,30
	<hr/>
	678,75 RM. = \$ 150.00

Die vorhandenen Rechnungen sind s. Z. den deutschen
Behörden eingesandt worden.

Der Lift enthielt ausserdem die Gesamteinrichtung unserer
Frankfurter 4-Zimmer wohnung, angeschafft 1938/39, nämlich:
Wohnzimmer:

Grosse, verglaste Schrankwand aus poliertem Bienbaum-
holz, Sofa, 2 Sessel und 4 Stuehle, mit handgewebten,
besonders teuren Bezügen, Gardinen, Uebergardinen,
Lampe, Kleinmöbel, Sofakissen, Buecher, Vasen, Teppich,
Decken.

Anschaffungspreis geschätzt auf

\$ 700.00

Schlafzimmer:

2 aufklappbare Betten
Schrankwand (Birnbauholz,
1939

Teppichbelag um die Betten
Vorhänge, Uebergardinen
2 Daunendecken und Plumeaux,
4 Federkissen
Kleinmöbel

Anschaffungspreis geschätzt auf

\$ 200.00

Kinderzimmer:

Bettchen
2 Schränke
Frisiertoilette
Wickelkommode
Gardinen, Teppiche, Stuehle
Anschaffungsjahr unbekannt, da aus dem Elternhaus,
alle Möbel neu aufgearbeitet, Gardinen etc. 1938
Wert geschätzt auf

\$ 100.00

Kueche, Diele:

Keine Kuechenmöbel, aber die ganze innere Einrichtung,
Kochgeschirre, Utensilien, Porzellan.

Kristallservice fuer 12 Personen, Essgeschirr, Dielen-
möbel etc.

\$ 100.00

\$\$ (Zwölfhundertfuenfzig)

\$ 1250.00

der eidesstattlichen Erklärung betr. Liftvan Klaber.

Die Versicherungssumme von 1000.00 \$ entspricht nur der unteren Grenze des Wertes der in dem Liftvan gewesenen, unseitig aufgeführten Gegenstände. Die Versicherungsprämie musste in Dollars gezahlt werden, was uns sehr schwer wurde. Wir waren s.z. in Holland interniert und lebten von der Unterstützung eines Onkels.

Unterschrift: Doris Klaber
Wohnung: 5307 S. Beach Ave
Chicago: 15 Ill.

State of Illinois } ss.
County of Cook }

Subscribed and sworn to before me by Doris Klaber

this 14th day of February, 1953.

Joseph D. Block
Notary Public

My Commission expires Feb. 14, 1953